

INNOVATIONS REPORT

FACHINFORMATIONEN ÜBER FEUERSCHUTZ- UND SPEZIALTÜREN



ENTWICKLUNG - EXPERTISE - ZERTIFIZIERUNG

Das CSPM in Broc.

HOLZBAU **2**

HOLZ KOMBINIERT
MIT SICHERHEITS-
FUNKTIONEN

**BRANDSCHUTZ
IM SCHULBAU** **3**

HOLZBAU MIT
EI30 UND EI60
BRANDSCHUTZ

CSPM IN BROC **5**

LÖSUNGEN FÜR
MINERGIE-BAU

**MAISON DE
L'ENVIRONNEMENT
LAUSANNE** **6**

BRANDSCHUTZ
GANZHEITLICH
UMGESETZT

NEU IM TEAM **8**

TSCHUDIN AG
IN MÜNCHENSTEIN

01

AUSGABE /22

www.feuerschutzteam.ch

HOLZBAU

EIN NATÜRLICHER BAUSTOFF MIT GROSSEM POTENZIAL.



„Holz ist brennbar. Die einfache Feststellung ruft bei manchen Architekten und Bauherren immer noch negative Assoziationen in Sachen Brandschutz hervor. Präzisieren wir also: Es ist kontrolliert brennbar! Das verkohlte Äussere bildet einen Schutzmantel - die Konstruktion bleibt stabil. Dagegen verformt sich etwa Stahl schon bei vergleichsweise geringen Temperaturen. Wer an Vorurteilen gegenüber Holz festhält, verschliesst sich den Möglichkeiten eines der zukunftssträchigsten Baustoffe.“

Christoph Laible,
FeuerschutzTeam Fachredakteur

HOLZ WIRD SEIT BEGINN DER MENSCHHEIT ALS WICHTIGER BAUSTOFF GENUTZT.

Und das aus gutem Grund: Holz ist ein natürlicher und nachwachsender Rohstoff, leicht zu verarbeiten und weist sehr gute wärme- und schalldämmende Eigenschaften auf. So ist Holz zum Beispiel leichter als Stahl, dennoch ähnlich tragfähig und fast so fest wie Beton. Damit enden die Vorteile des Baustoffes lange nicht: Holz ist extrem umwelt- und klimafreundlich (CO2-neutral), gewährt größte

Gestaltungsfreiheit und eignet sich für Building Information Modelling (BIM). Darüber hinaus schaffen die großen Detaillierungsmöglichkeiten in der Planung Kosten- und Zeiteffizienz. Alles Gründe, warum Holz als Baustoff in den vergangenen Jahren wieder zunehmend an Bedeutung gewonnen hat. Doch viele Bauherren zögern noch – warum eigentlich?

PRIMARSCHULE WILDHAUS BRANDSCHUTZ IM HOLZBAU

INFO

Architekt: Johannes Saurer
Schreiner: Koster AG Holzwelten
Bauingenieur: Indermühle Bauingenieure



EI30



RAUCH
SCHUTZ



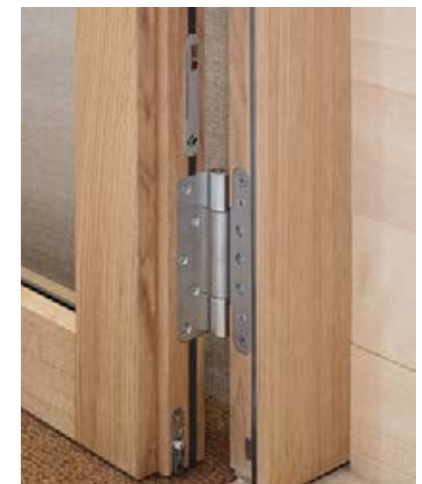
HOLZ KOMBINIERT MIT SICHERHEITSFUNKTIONEN AM BEISPIEL DER PRIMARSCHULE WILDHAUS.

Das viergeschossige Dorfschulhaus ist ab Bodenplatte bzw. hangseitigem Keller ein reiner Holzbau. Die Geschossdecken bestehen aus vorgefertigten Rippendecken mit sichtbaren Balken und dazwischen liegender Akustiktäferung. Das Treppenhaus mit Liftschacht wurde aus grossformatigen Brettsperrholzplatten erstellt, die aus Brandschutzgründen allseitig mit Gipsfaserplatten verkleidet wurden («Kapselung»). Als Bodenbeläge dienen sägefine Riemenböden aus Weisstanne, die Fassade ist geschindelt.

EI30 BRANDSCHUTZELEMENTE IM VOLLHOLZBAU

Um dem zusätzlichen Raumbedarf für den Schulalltag gerecht zu werden, wurde das Schulhaus in Wildhaus-Alt St. Johann 2019 um einen viergeschossigen Neubau in Vollholzbauweise ergänzt. Der Architekt Johannes Saurer hat sich dabei von der regionalen Baukultur inspirieren lassen: Der moderne Holzbau mit Schindelfassade fügt sich natürlich in die Umgebung ein. Innen sorgt die Verkleidung aus regionalem Tannenholz für ein behagliches Raumklima.

Mit einem ganzheitlichen Brandschutzkonzept konnte man den strengen Vorschriften für öffentliche Gebäude und Bildungseinrichtungen gerecht werden. FeuerschutzTeam Mitglied Koster setzte mehrere Funktionselemente mit EI30 Brandschutz um. Dabei sorgen grossflächige Tür- und Verglasungen für offene und lichtdurchflutete Innenräume. **Die zweiflügeligen Zugangstüren zu den Klassenzimmern erfüllen gleichzeitig die Funktion von Brandabschnittstüren und dienen somit der Fluchtwegsicherung.** Um eine ruhige Lernatmosphäre zu schaffen, wurde ergänzend Schallschutz integriert.



INFO

Architekt: Roman Sigerist
Architektur GmbH
Schreiner: KLS Müller AG



RAUCHSCHUTZ



ABSTURZSICHER



SCHULHAUS TRACHSLAU
ABSTURZSICHERE BRANDSCHUTZ-
VERGLASUNG IM HOLZBAU

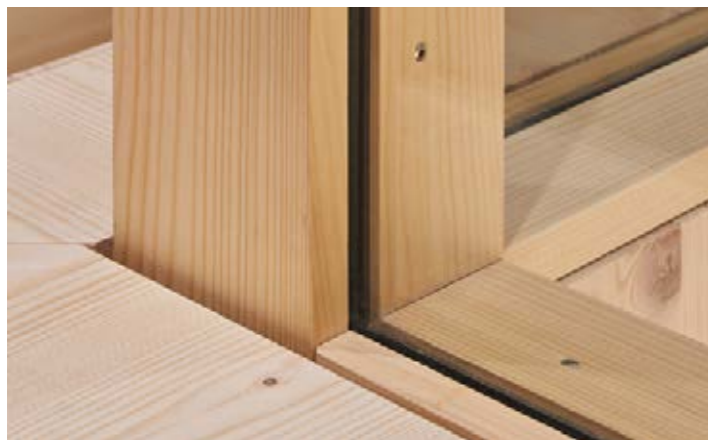
Dieses Schulhaus in Trachslau mit Turn- bzw. Mehrzweckhalle wurde in Holz-Elementbauweise errichtet und ist nach Minergie Standard zertifiziert. Grossräumige Lichthöfe schliessen sich nahtlos den Räumlichkeiten an und sorgen dafür, dass auch das Innere des Gebäudes tageslichtdurchflutet ist – zudem kann damit Strom und Energie eingespart werden. FeuerschutzTeam Mitglied KLS Müller hat die Festverglasungen in Fichte anhand besonderer Anforderungen verbaut: **Um im Brandfall eine schnelle Ausbreitung des Feuers über mehrere Stockwerke zu verhindern, wurde EI60 Brandschutz integriert. Die Verglasungen sind zudem mit Absturzsicherheit ausgestattet.**

Als einziger Hersteller bietet das FeuerschutzTeam Planern und Architekten einen Element-Nachweis für Verglasungen mit Absturzsicherheit an, welcher alle nötigen Sicherheitsanforderungen für die Glasanbindung an den Rahmen, den Querschnitt und die Befestigung im bauseitigen Rahmen/Mauerwerk garantiert.

ÜBERBLICK

Absturzsichere Verglasungen mit Brandschutz

- Als Pfosten-Riegel-Konstruktion oder Stossfugen-Verglasung mit EI30, EI60 und EI90 Brandschutz
- Scheiben können endlos in der Länge angeordnet werden
- 1-/2-flügelige Türen können integriert werden
- Fertigung nach Mass mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten



- Absturzsichere Festverglasungen mit EI60 Brandschutz in Fichte.



EI30



RC3 SCHUTZ

INFO

Architekt: Delley Architectes
Schreiner: G. Risse SA



CSPM BROC
BRANDSCHUTZLÖSUNGEN FÜR
MINERGIE GEBÄUDE

FeuerschutzTeam Mitglied Risse hat für das CSPM in Broc mehrere Funktionstüren gefertigt. Als öffentliche Einrichtung unterliegt der Sport Campus strengen Auflagen und Anforderungen, die Brandschutz und Fluchtwegsicherung betreffen. **Da das Gebäude nach Minergie-Standard errichtet wurde, mussten die Türelemente zudem die notwendigen Nachhaltigkeitskriterien erfüllen.** Verbaut wurden Standard- und EI30-Innentüren, mehrere Turnhallentüren, Festverglasung. Zudem wurden mehrere EI30 Aussentüren mit Verglasung sowie eine Holz-Metall-Eingangstür mit Brandschutz- und Fluchtwegfunktion in die Holzkonstruktion des Komplexes verbaut.

INFO

Aussentüren mit Brandschutz

- 1-/2-flügelige Türkonstruktionen nach Mass, auch in Sonder- und Übergrössen
- Klimaschutz bis Passivhausstandard
- Multifunktion
- Schnittstellen für Gebäudesicherheit und Zutrittssysteme
- Fluchtwegsicherungssysteme und zertifizierte Panikfunktion



- Für mehr Informationen zu unseren Brandschutzaussentüren einfach QR-Code scannen.



INFO

Architekt: Jean-Baptiste Ferrari
Schreiner: G. Risse SA



EI60



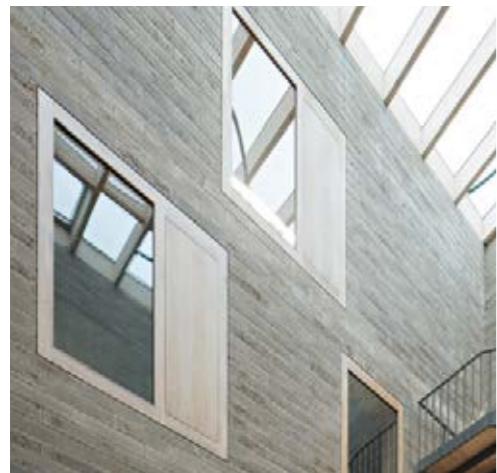
RAUCHSCHUTZ



ABSTURZSICHER



SCHALLSCHUTZ



MAISON DE L'ENVIRONNEMENT
LAUSANNE
BRANDSCHUTZ GANZHEITLICH
UMGESETZT

Das neue Verwaltungsgebäude Maison de l'environnement (dt. Haus der Umwelt) in Lausanne setzt ein klares Statement in Sachen Nachhaltigkeit: Um den ökologischen Herausforderungen gerecht zu werden, wurde das Projekt in Passivbauweise konzipiert. Ein ganzheitliches Brandschutzkonzept garantiert den rund 180 Beamten maximale Sicherheit im Ereignisfall. **FeuerschutzTeam Mitglied Risse hat für dieses Projekt mehrere Funktionselemente mit EI30 Brandschutz sowie Fluchtwegfunktion im Einklang mit den vorgeschriebenen Minergiestandards gefertigt.** Integrierter Schallschutz schafft eine akustische Trennung zwischen Arbeits- und Gemeinschaftszonen.

BRANDSCHUTZELEMENTE MIT AUTOMATISIERTEM
SCHLISSMECHANISMUS

Um die Arbeitsbereiche mit Tageslicht und frischer Luft zu versorgen, wurden in die beiden Atrien grossflächige EI60-Festverglasungen sowie massive Türen mit verglastem Seitenteil und automatischem Schliessmechanismus eingesetzt. Diese wurden mit Absturzsicherheit ausgestattet und dienen gleichzeitig der Brandabschnittssicherung.

SCHALLDÄMMENDE
BRANDSCHUTZVERGLASUNGEN

Neben Brandschutzfestverglasungen wurden auch mehrere EI30-Türen verbaut. Diese erreichen bis zu 50 dB Schalldämmung durch 3-Fach-Verglasung, die innovative Rahmenkonstruktion sowie mit speziellen Glas-Rahmen- bzw. Rahmen-Wand-Anschlüssen. FeuerschutzTeam Schalldämmelemente sind auch als Endloswand oder kombiniert mit Türeingbauten erhältlich und können um weitere Funktionen ergänzt werden.



FEUERSCHUTZVORHÄNGE ALS
CLEVERE BRANDSCHUTZLÖSUNG

Kompakt, einfach zu montieren, massgefertigt: Feuerschutzvorhänge sind als brandsichere Raumabteilung einsetzbar: Gesteuert werden sie über das Brandmeldesystem, bei Stromausfall schliessen sie durch Schwerkraft. Das FeuerschutzTeam liefert Feuerschutzvorhänge nach Mass und geeignet für viele Einbausituationen.



ÜBERBLICK

FIRESCREEN® Feuerschutzvorhänge

- Als EI30 oder EI60 Element lieferbar.
- Anschluss an bauseitige Brandmeldeanlage.
- Einbau in Massiv- oder Leichtbauwände.

NEUES MITGLIED

TSCHUDIN AG



Qualitätsdenken, Dienstleistungsbereitschaft und handwerkliches Können: Wir freuen uns, mit der Tschudin AG vom Basler Dreispitz ein lebendiges und innovatives neues FeuerschutzTeam Mitglied begrüßen zu dürfen. Das Unternehmen beschäftigt aktuell 60 engagierte Mitarbeitender und sechs Auszubildende. Das Steckpferd der Tschudin AG ist es, traditionelles Handwerk mit neuen Werkstoffen und modernsten Bearbeitungstechniken zu kombinieren. Edle Interieurs oder einzigartige Möbelstücke, Küchenbau oder komplexe Sanierungen – die Tschudin AG liefert massgeschneiderte Komplettlösungen.



T S C H U D I N A G

POSITIVE ÖKOBILANZ FÜR TÜRELEMENTE

Produktökobilanzen gewinnen zunehmend an Bedeutung. Daher kann jedes FeuerschutzTeam Element mit entsprechender EPD Zertifizierung geliefert werden. Gerade wenn Funktionselemente nach Green Building oder Passivhaus Standard gefordert sind, liefert die EPD einen geprüften und weltweit anerkannten Nachweis für eine positive Ökobilanz und Nachhaltigkeit.



Environmental Product Declaration (EPD)



FeuerschutzTeam AG
Kirchstrasse 3, 5505 Brunegg
E-Mail info@feuerschutzteam.ch
Telefon +41 41 810 35 31

Astori Frères SA

Chemin Grély 25
1950 Sion
Telefon +41 27 205 70 80

KLS Müller AG

Hertistrasse 24
8304 Wallisellen
Telefon +41 44 839 50 50

Tschudin AG

Florenz-Strasse 12
4142 Münchenstein
Telefon +41 61 337 93 33

Frank Türen AG

Bürgerheimstrasse 12
6374 Buochs
Telefon +41 41 624 90 90

Koster AG Holzwelten

Bächigenstrasse 12
9212 Arnegg
Telefon +41 71 388 99 88

von Büren Schreinerei AG

Breitstrasse 16
8572 Berg TG
Telefon +41 71 637 70 50

G. RISSE SA

Route de La Gruyère 40
1634 La Roche
Telefon +41 26 413 23 42

Schneider System AG

Wannenweg 6
4133 Pratteln
Telefon +41 61 826 90 90

Wider SA

Route de la Chauz 5
1030 Bussigny
Telefon +41 21 804 99 66